

Bericht der Bundesjugendwartin für die Jahre 2022/2023

Das Geheimnis der Veränderung besteht darin, Deine ganze Energie darauf zu konzentrieren, Neues aufzubauen, statt Altes zu bekämpfen. – Sokrates

Wenn man mit Kindern und Jugendlichen arbeitet, ist und bleibt es immer turbulent. Stetig ändert sich etwas und man ist ständig gefordert, mit den neuen Gegebenheiten umzugehen. Routine stellt sich nur in manchen Bereichen ein, aber eigentlich bleibt eine ständige Bewegung. Dies gilt für



Paare, Trainer, Funktionäre, Themenfelder, Prozesse, Vorgaben, Rahmenbedingungen usw. Bewegung ist die Konstante in der Jugendarbeit, wie ich es bereits in den letzten Berichten geschrieben hatte: "Was bleibt, ist die Veränderung; was sich verändert, bleibt."

Jugendarbeit erfordert immer einen frischen Blick auf bestehende Dinge, aktuelle Entwicklungen und Rahmenbedingungen sowie auf neue Ziele, um eine Weiterentwicklung zu ermöglichen. Dies sind die Chancen, Weichen neu zu stellen, innovative Ideen zuzulassen, zu bewerten und ggf. zu testen, um den Jugendsport auch zukünftig zeitgemäß und attraktiv zu gestalten.

1. Turniersport

Wir haben bei den Jugendvertretern, sowohl im Jugendausschuss (JAS) als auch bei den Jugendsprechern, in den letzten beiden Jahren durch diverse Brainstormings viele Ideen gesammelt, um nach der Corona-bedingten Lethargie eine Trendwende möglichst effizient zu unterstützen. Ein wichtiges Thema dabei war die Möglichkeit, dass einzelne Kinder und Jugendliche im Standard- und Lateinbereich als Solisten an den Start gehen dürfen. In Verbindung mit Turnierserien und dem beachtlichen Engagement der Trainer und Trainerinnen in den Vereinen sowie den Jugendvertretern in den einzelnen Landesverbänden wurden im Solo-Bereich und darüber hinaus tolle Angebote und Motivation erschaffen und weitergeführt. Auch dadurch wurde die Trendwende der Paarverluste zu wieder mehr Paaren geschafft. Zusätzlich konnten weitere Solisten in eine neue Wettkampfschiene gebracht werden. In einer speziellen Auswertung, die der JAS in den einzelnen Klassen und Altersgruppen erstellt, werden alle Paare gelistet, die in den letzten 12 Monaten aktiv an einem Turnier teilgenommen haben, bereinigt um Doppelstarts und Paartrennungen. Dort lässt sich entnehmen, dass sich die Zahlen Ende 2023 in nahezu allen Alters- und Leistungsklassen verbessert haben. Im Durchschnitt gab es eine Verbesserung zum Vorjahr um 25%. Im Standardbereich sind die Zahlen von vor Corona fast schon wieder erreicht. Auch in der Solo-Sparte gab es bereits sensationelle Startzahlen. Dieses Pilotprojekt wurde inzwischen in eine reguläre Wettkampfschiene überführt und zusätzlich auf die Altersgruppen der Hauptgruppe und Masters ausgeweitet.

Mein Dank und Respekt gilt allen Trainern und Jugendausschussmitgliedern in den Vereinen und Landesverbänden, die vieles ermöglicht haben und sich für den Tanzsport engagiert haben. Ohne diese Personen, Teams und deren Ideen sähe es vermutlich schlechter aus.

2. Leistungssport und internationale Erfolge

Die Qualitätsverbesserung unserer Paare hat sich in den letzten beiden Jahren fortgesetzt. Die deutschen Vertreter bei Europa- und Weltmeisterschaften konnten sowohl bei den Junioren als auch in der Jugend tolle Erfolge bis hin zu Weltmeistertiteln feiern. Auch bei internationalen Großturnieren sind häufig deutsche Paare in den Semifinals und Finals vertreten, was eine lange Zeit nicht so war.

Auch im JMC-Bereich gab es wie in den letzten Jahren auch in den vergangenen Jahren hervorragende Ergebnisse bei den EMs und WMs und auch dort Weltmeistertitel.

Weltmeister wurden:

```
2022 - Junioren II Latein - Dimitrii Kalistov / Luna Maria Albanese
```

2022 – Jazz – Solo Junioren II weiblich – Anastasia Menzel

2022 - Jazz - Solo Junioren II männlich - Christian Weiß

2022 - Jazz - Duo Junioren II - Christian Weiß / Marilena Seng

2022 - Modern & Contemporary - Solo Junioren II männlich - Christian Weiß

2023 - Junioren II Kombination - Yigit Bayraktar / Lukrecija Kuraite

2023 - Modern & Contemporary - Solo Junioren I männlich - Ilias Araz

2023 – Jazz – Solo Junioren I männlich – Ilias Araz

2023 - Modern & Contemporary - Duo Junioren I - Ilias Araz / Casina Herzog

Alle weiteren Ergebnisse sind übersichtlich am Ende des Berichts aufgelistet.

3. Bundesjugendkader

Die bisherige Kaderstruktur für die Standard- und Lateinkader musste aufgrund der Vorgaben des sportverantwortlichen Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) für die finanziellen Förderungen verändert werden. Die Termine sind weiterhin möglichst bei Feiertagen oder Osterferienbeginn gewählt, damit möglichst viele Paare nicht der Schule fernbleiben müssen, dabei aber nicht alle Ferien, und damit die Regenerationszeit oder die Vorbereitungszeit auf Meisterschaften oder die GOC betroffen sind. Die Planung und Durchführung findet in Abstimmung mit den beiden Bundesjugendtrainern Sven Traut und Roberto Albanese statt.

4. Schulsport

Dr. Hans-Jürgen Burger ist weiterhin als Schulsportbeauftragter ein wichtiger Bestandteil bei der Jugendförderung. Sein Engagement in diesem Bereich ist beachtlich. Im Ausschuss mit

den Landesvertretern für Schulsport werden gemeinsam Ideen und Wege besprochen, das Thema Schulsport und damit auch Nachwuchsgewinnung weiterhin zu forcieren. 2023 konnte der "Bundeswettbewerb Tanzen in der Schule" nach der Corona-Pause erstmalig wieder erfolgreich durchgeführt werden.

Darüber hinaus vergibt der DTV jährlich die Prädikate "Tanzsportbetonte Schule / Schulsportbetonter Verein" und hat auch in diesem Zeitraum die Vereine, Schulen und Kindergärten ausgezeichnet, die Schulsport- bzw. Tanzsportaktivitäten durchführen konnten.

5. Lehre

Es fanden in den beiden Jahren drei Kindertanzseminare statt, in denen verschiedene jugendrelevante Ansätze für Theorie und Praxis vermittelt werden. Die Betreuung des Themenbereichs Lehre innerhalb der DTSJ hat 2022 David Kiefer übernommen, der gemeinsam mit Malin Krohn die Lehrgänge koordiniert und organisiert.

6. Sommer-Cool-Tour

Die Sommer-Cool-Tour der Deutschen Tanzsportjugend (DTSJ) ist ein hervorragendes Beispiel für die langjährige, überfachliche Arbeit in der DTSJ. Organisiert von einem hochmotivierten, engagierten und konstanten Betreuerteam wird in den Sommerferien in einer Freizeit für max. 60 Kinder ein fünftägiges "All-inclusive"-Paket für junge Tänzer geboten. Im Pauschalangebot ist nicht nur die Abholung der Teilnehmer von zu Hause, sondern auch eine Woche Übernachtung, Verpflegung, Rahmenprogramm und jugendgerechte Betreuung durch die Teamer der DTSJ enthalten.

Der Leistungsstand, die Disziplin oder die Herkunft der teilnehmenden Tänzer spielt keine Rolle – die Hauptaufmerksamkeit liegt auf dem Teamgedanken und darauf, sich einmal außerhalb des Tanzsports zu erholen und neue Freundschaften zu schließen. Dabei kommen die überfachlichen Themen und der jugendpolitische Bildungsauftrag der DTSJ nicht zu kurz, denn jede Sommer-Cool-Tour steht unter einem besonderen Thema.

Der Planung und Motivation vieler Teamer ist es zu verdanken, dass diese Maßnahme auch in den Jahren 2022 und 2023 mit großem Erfolg durchgeführt werden konnte. Vielen Dank an die Organisatoren, insbesondere Anne Heußner und die weiteren Teamer für die Durchführung der Sommer-Cool-Tour.

7. Kinder- und Jugendschutz

Ständiges Engagement des JAS gilt dem Kinder- und Jugendschutz. Es ist und bleibt ein wichtiges Thema. Die DTSJ hat bereits einen hohen Standard und wird auf diesem Niveau weiterarbeiten, da uns die Kinder und Jugendlichen wichtig sind. Sie verdienen Wertschätzung und sollen als Individuen wahrgenommen werden, haben aber dennoch Führung und Schutz nötig. Die Arbeit mit ihnen hat andere Anforderungen und erfordert andere Denkweisen und Rahmenbedingungen als in der Arbeit mit erwachsenen Aktiven, da noch Lebenserfahrung fehlt. Daher benötigen sie Leitplanken.

Das Ziel ist weiterhin eine angemessene "Kultur des Hinsehens" im DTV zu fördern. Auch in unserem Sport gibt es Gefahren und je offener wir uns dem entgegenstellen und dafür sensibilisieren, umso mehr erschweren wir die Umstände für potenzielle Täter.

Die Anforderungen und Richtlinien zu Qualitätsstandards im Stufenmodell der Deutschen Sportjugend (dsj) werden weiter überarbeitet und angepasst. Die dsj verleiht dem Thema

etwas Nachdruck, indem die Genehmigung von diversen Zuschüssen an die Bedingung geknüpft wird, dass ausreichende Konzepte für die Prävention gegen sexualisierte Gewalt und Jugendschutz im Verband bestehen. Dies wird auch in immer mehr Landesverbänden gefordert.

Katja Schlenkermann-Pitts und Wolfgang Kilian waren die Ansprechpersonen im DTV. Wolfgang Kilian hat diese Position mit aufgebaut, lange Jahre ausgefüllt und auch das Jugendschutzprädikat mit den Jugendsprechern erarbeitet. Nach langer Zeit hat er die verantwortungsvolle Position abgegeben. Mit Sascha Obierej haben wir einen Nachfolger gefunden, der berufliche Erfahrungen als Diplom-Sozialpädagoge und psychosozialer Berater im Jugendamt und in Selbstständigkeit aufweisen kann und somit eine hervorragende Expertise mitbringt. Gemeinsam mit Katja Schlenkermann-Pitts sind sie die aktuellen Ansprechpartner. Die beiden haben gemeinsam oder auch jeweils allein das Thema kompetent in digitalen Formaten präsentiert und nehmen selbst an Tagungen und Fortbildungen teil.

Das 2015 erarbeitete DTV-Jugendschutzprädikat wurde weiterhin vergeben. Es zeichnet die Vereine aus, die sich in diesem Bereich engagieren und somit in den Vereinen ihren Beitrag zum Kinder- und Jugendschutz leisten. Es ist zwei Jahre gültig und kann danach wieder mit aktualisierten Rahmendaten neu beantragt werden. Dieses Prädikat wird jedes Jahr ausgeschrieben und vergeben. Seit 2019 ist dies in angepasster Form auch für Landesverbände möglich. Um diese Auszeichnung haben sich leider bisher nur die Landesverbände Bayern, Saarland und Berlin beworben.

Katja Schlenkermann-Pitts und Sascha Obierej stehen als Ansprechpartner im DTV jederzeit für Fragen und Unterstützung zur Verfügung. Im Jahr 2023 fand ein Austauschtreffen aller Landesvertreter für Jugendschutz statt. An alle Beauftragten geht mein herzlicher Dank für die Bereitschaft und ihr Engagement in diesem sehr sensiblen und anspruchsvollen Bereich.

8. Gremienarbeit

Der Jugendausschuss der Deutschen Tanzsportjugend tagte pro Jahr zweimal in Präsenz und zwei- bzw. dreimal in digitaler Form. Es wurden alle Themen rund um die Jugend betrachtet und Impulse erarbeitet. Dazu gehören u. a. Leistungssport, Breitensport, Lehre, überfachliche Jugendarbeit, Schulsport, Strukturen der Verbandsarbeit, Ablauf von Meisterschaften und Koordination der Jugendpokalturniere.

Die Jugendsprecher tagten unter der Leitung des DTV-Jugendsprechers Christian Stejzel mindestens einmal jährlich und besprachen die Jugendthemen aus ihrer Sicht. Der Input von unseren "Aktivensprechern" und Nachwuchsfunktionären ist ein wertvoller Bestandteil unserer Arbeit.

Die Jugendreferentin nimmt an den verschiedenen Tagungen der Deutschen Sportjugend teil und stellt das Bindeglied zur dsj dar. Vereinzelt habe ich auch an dsj-Sitzungen teilgenommen und wurde ansonsten von unserer Jugendreferentin vertreten.

9. Dank für die Zusammenarbeit

Dass die Herausforderungen in allen Lebensbereichen mehr werden, kann wahrscheinlich jeder mitfühlen und nachvollziehen. Dies gilt sowohl für die ehrenamtliche und hauptamtliche Arbeit im Tanzsport als auch für viele Rahmenbedingungen im Tanzsport, aber auch bei fast allen im beruflichen oder/und privaten Bereich. Um diese Herausforderungen bestehen zu

können, ist ein gutes Team wichtig und ich bin sehr froh, dass ich mit Stolz und mit großer Dankbarkeit sagen kann, dass ich auf ein tolles Team zählen kann.

Die Zusammenarbeit mit meinem Stellvertreter Dr. Tobias Brügmann und dem gewählten Bundesjugendsprecher Christian Stejzel ist sehr harmonisch, vertrauensvoll, konstruktiv und sehr "Hand in Hand" in Abstimmung und Zielrichtung.

Ich bin auch sehr dankbar für die Unterstützung der Kolleginnen und die Kollegen im DTV-Jugendausschuss. Die Zusammenarbeit ist immer sehr offen, kreativ und immer konstruktiv und positiv. Selbst bei kontroversen Meinungen wird dies respektvoll diskutiert und ein gemeinsames Ergebnis von allen getragen. Ohne die Mitarbeit der JAS-Mitglieder und ihre Ideen und Impulse wäre dies alles nicht möglich. Durch die Übernahme von Aufgaben und Vertretungen in den einzelnen Ausschüssen des DTV ist die DTSJ gut aufgestellt. Darüber hinaus gibt es weitere diverse Arbeitskreise in denen DTSJ-Vertreter integriert sind. Danke an alle Jugendvertreter, die sich in ihren Ländern, aber auch über ihren Arbeitsbereich in ihren Ländern oder Fachverbänden hinaus, in diesen Bereichen engagieren und damit wichtige Arbeit für die DTSJ leisten.

Vielen Dank an Christian Stejzel für seinen Einsatz in der Zusammenarbeit mit den Landesjugendsprechern. Die Jugendsprecher sind als Nachwuchs für das Ehrenamt und als Bindeglied zu den Jugendlichen ein wichtiger und wertvoller Bestandteil der Deutschen Tanzsportjugend.

Ich bedanke mich bei der Deutschen Sportjugend, deren Geschäftsstelle sowie dem dsj-Vorstand. Die finanzielle und inhaltliche Unterstützung der dsj schafft Impulse für zukünftige Projekte und erleichtert die Arbeit der Tanzsportjugend in vielerlei Hinsicht. Es wurden mit den Themen internationale Jugendarbeit, Inklusion und junge Ehrenamtsförderung weitere Aktionsfelder besprochen, die in die Arbeit der Deutschen Tanzsportjugend integriert wird. Dies wird in den nächsten Jahren weiter intensiviert.

Zudem bedanke ich mich beim Präsidium des Deutschen Tanzsportverbandes und vor allem auch den Mitgliedern des Länderrats/Verbandsrats für die vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit und die Unterstützung der Jugendarbeit in sehr wichtigen Themen.

Herzlichen Dank für eine immer vertrauensvolle, hilfsbereite Unterstützung und gute Zusammenarbeit an unsere Jugendreferentin Malin Krohn. Dieser Dank gilt genauso Nina Hillenbrand, die die Schnittstelle zum Erwachsenen-Leistungssport betreut, und den anderen Kollegen im Team der Geschäftsstelle um unsere Geschäftsführerin Ute Hillenbrand, die uns eine zuverlässige und große Unterstützung waren.

Damit möchte ich mich zuletzt, aber dafür umso herzlicher bei allen Engagierten im Kinderund Jugendtanzsport mit und ohne Amt in den Vereinen bedanken, denn da passiert die Arbeit, die Mühen und Anstrengungen und damit auch die Weiterentwicklung. Ohne diejenigen, die sich täglich in den Schulen, Vereinen und Verbänden als Trainer, Betreuer oder Funktionär immer wieder um die Kinder und Jugendlichen bemühen, das Tanzen sowohl an die Basis als auch an den Leistungssport zu bringen, hätten wir keine Tanzsportjugend mehr, über die wir uns Gedanken machen müssten. Die tolle Entwicklung an der Stelle beweist eine tolle Arbeit.

Ich blicke zuversichtlich auf eine gute, gemeinsame Arbeit auf allen Ebenen in den kommenden Jahren, um bestehendes Gutes mit innovativen Ideen weiterzuentwickeln. Mit Respekt, Akzeptanz, Offenheit, Loyalität und guter Kommunikation haben wir alle Möglichkeiten für Veränderungen.

In diesem Sinne - Teamwork makes the dream work.

DANKE für Euren/Ihren Einsatz!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre/Eure

Sandra Bähr

Bundesjugendwartin



Turnierergebnisse Welt- und Europameisterschaften 2022:

04.06.2022: WM Junioren II Latein – Bremen, Deutschland

Paar	LTV	Ergebnis
Dimitrii Kalistov / Luna Maria Albanese	Bremen	1. Platz
Nicolas Valentin Denius / Xenia Remmele	TNW	17. Platz

11.06.2022: EM Jugend Kombination – Gliwice, Polen

Paar	LTV	Ergebnis
Kai-Leo Axt / Katharina Jewdokimenko	TNW	18. Platz

08.10.2022: WM U21 Standard - Elblag, Polen

Paar	LTV	Ergebnis
Mykyta Zherdiev / Fabien Charlott Lax	LTVB	10. Platz

15.10.2022: WM U21 10 Tänze – Rotterdam, Niederlande

Paar	LTV	Ergebnis
David Jenner / Elisabeth Tuigunov	TNW	15. Platz
Konstantin Literski / Elisabeth Zbarashchuk	TBW	22./23. Platz
Kevin Jason Priemer / Emily Maria Traudt	HTV	40./41. Platz

05.11.2022: WM U21 Latein – Sibiu, Rumänien

Paar	LTV	Ergebnis
Vlad-Alexandru Visan / Nicole Sokolow	TBW	13. Platz

06.11.2022: EM Jugend Standard - Sibiu, Rumänien

Paar	LTV	Ergebnis
Kai-Leo Axt / Maria Heckel	TNW	1921. Platz
Dmytro Gorobets / Lara-Marie Klug	TNW	33. Platz

12.11.2022: WM Junioren II Kombination - Vila Nova de Famalicão, Portugal

Paar	LTV	Ergebnis
Yigit Bayraktar / Lukrecija Kuraite	Bremen	6. Platz

19.11.2022: WM Jugend Kombination – Salaspils, Lettland

Paar	LTV	Ergebnis
David Goldort / Angelina Helbing	TNW	16. Platz



11.11.2023: WM Jugend Latein – Rimini, Italien

Paar	LTV	Ergebnis
Nicolas Valentin Denius/ Xenia Remmele	TNW	35. Platz
Daniel Pastuchow / Anastasia Elkin	Berlin	44. Platz

19.11.2023: WM Junioren II Standard – Sofia, Bulgarien

Paar	LTV	Ergebnis
Yigit Bayraktar / Lukrecija Kuraite	Bremen	1215.Platz
Eduard Belyakov / Charlotte Feuerböther	TNW	22. Platz

17.12.2022: WM Jugend Standard – Zagreb, Kroatien

Paar	LTV	Ergebnis
Kai-Leo Axt / Maria Heckel	TNW	24. Platz
Dmytro Gorobets / Lara-Marie Klug	TNW	33. Platz



Turnierergebnisse Welt- und Europameisterschaften 2023:

16.04.2023: EM Jugend Latein – Chisinau, Moldawien

Paar	LTV	Ergebnis
Dimitrii Kalistov / Luna Maria Albanese	Bremen	5. Platz
Daniel Pastuchow/ Anastasia Elkin	Berlin	33. Platz

03.06.2023: EM Jugend Kombination – Kosice, Slowakei

Paar	LTV	Ergebnis
Daniil Rybak / Xenia Kashcheev	HTV	14. Platz

03.06.2023: WM Jun II Kombination - Bremen, Deutschland

Paar	LTV	Ergebnis
Yigit Bayraktar / Lukrecija Kuraite	Bremen	1. Platz

02.09.2023: EM U21 Kombination – Samorin, Slowakei

Paar	LTV	Ergebnis
Kai-Leo Axt / Maria Heckel	TNW	30. Platz

23.09.2023: WM Jugend Standard – Szombathely, Ungarn

Paar		LTV	Ergebnis
Michael Merz	/ Annika-Emelie Hirschmann	LTVB	36. Platz

07.10.2023: WM U21 Latein – Brno, Tschechien

Paar	LTV	Ergebnis
David Jenner / Elisabeth Tuigunov	TNW	4. Platz

15.10.2023: EM Jugend Standard – Rotterdam, Niederlande

Paar	LTV	Ergebnis
Dmytrii Forostianov / Helene Novalee Tilgert	Bremen	13. Platz
Michael Merz / Annika-Emelie Hirschmann	LTVB	39. Platz

21.10.2023: EM U21 Standard – Elblag, Polen

Paar	LTV	Ergebnis
Konstantin Literski / Khrystyna Shugurova	TBW	18. Platz



28.10.2023: WM Junioren II Latein – Vagos, Portugal

Paar	LTV	Ergebnis
Nicolas Valentin Denius/ Xenia Remmele	TNW	4. Platz
Julian Holzmann / Yeva Liermontova	TBW	6. Platz

05.11.2023: WM Junioren II Standard – Sibiu, Rumänien

Paar	LTV	Ergebnis
Yigit Bayraktar / Lukrecija Kuraite	Bremen	2. Platz
Nicolas Valentin Denius/ Xenia Remmele	TNW	9. Platz

11.11.2023: WM Jugend Latein – Yerevan, Armenien

Paar	LTV	Ergebnis
Dimitrii Kalistov / Luna Maria Albanese	Bremen	6. Platz
Daniel Pastuchow/ Anastasia Elkin	Berlin	30. Platz

19.11.2023: WM U21 Standard - Salaspils, Lettland

Paar	LTV	Ergebnis
Kai-Leo Axt / Maria Heckel	TNW	16./17. Platz
Konstantin Literski / Khrystyna Shugurova	TBW	25. Platz
Yevgen Golovchenko / Evita Badt	TBW	57./59. Platz

02.12.2023: WM Jugend Kombination – Astana, Kasachstan

Paar	LTV	Ergebnis
Daniil Rybak / Xenia Kashcheev	HTV	9. Platz

09.12.2023: WM U21 Kombination - Mülheim a.d.R, Deutschland

Paar	LTV	Ergebnis
David Jenner / Elisabeth Tuigunov	TNW	2. Platz
Konstantin Literski / Khrystyna Shugurova	TBW	16. Platz
Kai-Leo Axt / Maria Heckel	TNW	20. Platz
Kevin Jason Priemer / Emily Maria Traudt	HTV	21. Platz
Sebastian Hildebrandt / Isabelle Schefer	TNW	32. Platz

17.12.2023: WM U21 Latein – Riga, Lettland

Paar	LTV	Ergebnis
Demid Anisimov / Giuliana Domingues da Silva	TNW	5. Platz



JMC-Ergebnisse

2022

18.06.22 = Deutsche Meisterschaft Formationen Jazz und Modern/Contemporary, Wuppertal

Jugend:

- 1. "neo" (Turngemeinde Bobstadt), 1-3-1-1-1-2
- 2. "Sunshine" (TSV Kastell Dinslaken), 3-1-3-3-2-2-1
- 3. "Pirouette" (ASV Wuppertal), 2-2-2-3-3-3
- 4. "l'équipe" (TSC Blau-Gold Saarlouis), 4-4-4-5-4-4
- 5. "Children Dance Company" (Jazztanzclub im TV Großostheim), 6-6-5-4-5-5
- 6. "Monumentos" (TSA im TC Schöningen), 5-5-6-6-6-6

--

- 7. "Jazzy Elements" (Jazz Dance Club Cottbus 99)
- 8.-9. "slide" (SV Rot-Weiß Walldorf)
- 8.-9. "bonne caprice" (Wilsdruffer Tanzteam)

- 10.-11. "Danzando" (JMD d. SWR Sportclub Baden-Baden)
- 10.-11. "Mio" (TSA d. Turngemeinde Bobstadt 1925)
- 12. "Move On" (TSC Brühl im BTV 1879)
- 13.-14. "lumedo" (Tanzsportverein Schwarz-Weiß Freiberg)
- 13.-14. "Joukko" (Tanzsportclub Teningen)

5./ 6.11.22 = Deutschland Pokal, Ludwigsburg

Duo Jugend (10)

- 1. Christian Weiß / Marilena Seng, 1. Voerder TSC Rot-Weiß 1987 (TnW) 1-1-1-1-1-1
- 2. Mara Buck / Helene Larsen, ASV Wuppertal (TNW) 2-3-2-2-3-2-4
- 3. Leona Lotz / Nora Günes Böhm, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 3-2-3-3-4-3-3
- 4. Leni Donath / Annalena Nicolaus, TSC Excelsior Dresden (LVTS) 4-4-4-5-2-5-2
- 5. Nica Habel / Melina Fertich, TG Bobstadt (HTV) 5-5-6-4-5-6-5
- 6. Sophia Kallweit / Lucia Donzelmann, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 6-6-5-6-4-6

Small Groups Jugend (8)

- 1. neo dance company, TG Bobstadt (HTV) 1-1-1-1-3
- 2. Pirouette, ASV Wuppertal (TNW) 2-2-2-4-2-2
- 3. Sunshine, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 4-3-4-3-2-3-1
- 4. l'équipe Ritual, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 3-4-3-4-3

Solo Jugend weiblich (19)

- 1. Anastasia Menzel, SC Eching (LTVB) 2-2-3-2-3-2
- 2. Marilena Seng, 1. Voerder TSC Rot-Weiß (TNW) 3-3-2-3-3-2-4
- 3. Emma Roos, TG Bobstadt (HTV) 4-4-4-5-5-6-3
- 4. Valentina Wolff, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 6-6-5-4-6-5-5
- 5. Anna Broska, SC Eching (LTVB) 7-5-6-4-4-6



6. Malou Etscheid, SC Eching (LTVB) 5-7-7-7-7-7

Solo Jugend männlich (2)

- 1. Christian Weiß, 1. Voerder TSC Rot-Weiß (TNW) 1-1-1-1-1-1
- 2. Tom Günther, TSC Groß-Gerau (HTV) [Vorrunde]

28.11. – 04.12.2022: IDO World Championship Jazz Dance, Ballett & Modern/ Contemporary

Jazz WM

Solo Kinder

- 4. Tessa Oertel
- 18. Alexandra Dukart

Solo Junioren II

- 1. Anastasia Menzel
- 1. Christian Weiß
- 12. Marilena Seng
- 27. Angelina Baumkirchner

Solo Junioren I

- 10. Anna Broska
- 19. Arina Shamray
- 23. Mia Wilms

Duo Kinder

- 7. Tessa Oertel und Leonie Vetterl
- 16. Lara-Sophie Kühn und Hannah Ohl

Duo Junioren II

- 1.Christian Weiß/ Marilena Seng
- 14. Angela Penacorada Crespo und Olivia Graf

Formationen Junioren

11. Neo dance compay

Ballett

Soli Adults Female

2. Anne-Marie Schulz

Soli Juniors 1 Female

9. Emiliana Schulz

Gruppe

3. "Energy"



MODERN & CONTEMPORARY WM

Solo Kinder weiblich

- 9. Tessa Oertel
- 17. Leonie Vetterl
- 27. Aleksandra Faktorov

Solo Kinder männ.

- 10. Danila Sivenchko
- 11. Noah Klink

Solo Junioren 1 weiblich

- 7. Arina Shamray
- 10. Anna Broska
- 23. Helene Larsen

Solo Junioren 1 männ.

3. Tom Günther

Solo Junioren 2 weiblich

- 3. Anastasia Menzel
- 18. Malou Etscheid

Solo Junioren 2 männ.

1. Christian Weiß

Formationen Kinder

- 4. "GERAdeaus" (Der Tanz Gera)
- 5. "équipage" (Wilsdruffer Tanzteam)

Small Groups Adults 2

- 1. "classicART" (SG Sossenheim)
- 2. "Contrast" (TSC Blau-Weiß Walldorf)

Duo Kinder

- 3. Tessa Oertel/ Leonie Vetterl
- 10. Mia Modispacher/ Lea Beller

Duo Junioren 1

- 6. Anna Broska/ Daina Bauer
- 19. Nica Habel/ Melina Fertich
- 23. Sophia Kallweit/ Lucia Donzelmann

Duo Junioren 2

- 3. Christian Weiß/ Marilena Seng
- 6. Helene Larsen/ Mara Buck
- 16. Anna-Lena Böttger und Allegra Zöllner

Formation Junioren

- 8. "neo dance compay" (TG Bobstadt)
- 13. "Children Dance Compay" (TV Großostheim)
- 15. "bonne caprice" (Wilsdruffer Tanzteam)



Small Groups Kinder

- 4. "Chocolat" (ASV Wuppertal)
- 9. "Royal Kids" (Dance Connection Factory Hamburg)
- 11. "GERAdeaus" (Der Tanz Gera)
- 13. "Moderne Tanztheater Fly" (Würzburg)
- 14. "Bellissimi" (TSV Non-Stop Griesheim)

Small Groups Junioren

- 6. "Next Generation" (SC Eching)
- 11. "Pirouette" (ASV Wuppertal)
- 13. "neo dance company" (TG Bobstadt)
- 24. "Sunshine" (TSV Kastell Dinslaken)
- 30. "Children Dance Company" (TV Großostheim)

2023

17./ 18.06.2023 = Deutsche Meisterschaft, Ludwigsburg

Formation Jugend

- 1. Pirouette, ASV Wuppertal (TNW) 1-2-1-4-2-2
- 2. Sunshine, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 3-3-2-1-1-1-3
- 3. l'équipe, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 2-1-4-3-3-4-1
- 4. Energy, TSC Groß-Gerau (HTV) 4-4-3-2-4-3-4

- 5. Jazzy Elements, JDC Cottbus (LTV Br) 6-5-5-6-7-5
- 6. Joukko, TSC Teningen (TBW) 7-6-8-6-5-6-7
- 7. Mio, TG Bobstadt (HTV) 5-7-6-8-7-5-8
- 8. bonne caprice, Wilsdruffer Tanzteam (LTVS) 8-8-7-7-8-8-6

EM, Kielce, Polen

Modern & Contemporary

Small Group Junioren

15. "Pirouette" (ASV Wuppertal)

Duo Junioren 1

13. Lea Bellers/ Mia Modispacher (ASV Wuppertal)

Duo Junioren 2

9. Mara Buch/ Helene Larsen (ASV Wuppertal)

Formation Kinder

- 8. "KIDScompany" (TG Bobstadt)
- 8. "Sleek" (TV Schwalbach)



- 10. "Bellissimi" (TSV Non-Stop Griesheim)
- 11. "InTakt" (SV Rot-Weiß Walldorf)

Solo Junioren 2

15. Loona Höft (Coswig)

23./ 24.09.2023 = Deutschland Pokal JMC Kinder

DM JMC Solo Kinder weiblich (23 Starterinnen):

- 1. Tessa Oertel, SC Eching (LTVB) 1-2-1-2-1
- 2. Alexandra Dukart, TG Bobstadt (HTV) 2-1-2-1-2
- 3. Amelie Enns, SC Eching (LTVB) 5-4-3-5-3
- 4. Vanessa Tissen, SC Eching (LTVB) 4-5-4-6-4
- 5. Henriette Luci, Tanzhaus ad libitum, Halle/Saale (TVSA) 3-6-5-3-6
- 6. Lynn Maruhn, Tanzhaus ad libitum, Halle/Saale (TVSA) 6-3-6-4-5

DM JMC Solo Kinder männlich (4 Starter):

- 1. Danila Sivchenko, TSV Non Stop Griesheim (HTV) 1-1-1-2
- 2. Carl Hampel, JDC Cottbus 99 (LTV Br) 2-2-3-2-1
- 3. Noah Klink, VfL Herrenberg (TBW) 3-3-2-3-4
- 4. Marlon Bley, TSV Non Stop Griesheim (HTV) 4-4-4-3

DM JMC Duo Kinder (12 Duos):

- 1. Tessa Oertel / Leonie Vetterl, SC Eching (LTVB) 1-1-1-1-1
- 2. Lara-Sophie Kühn / Hannah Ohl, TG Bobstadt (HTV) 2-3-3-4-2
- 3. Henriette Luci / Lynn Maruhn, Tanzhaus ad libitum, Halle/Saale (TVSA) 3-2-4-2-6
- 4./5. Emilia Sophia Dörr / Mia Forster, TV 1894 Schwalbach (SLT) 4-5-5-3-3
- 4./5. Alexa Luckner / Carl Hampel, JDC Cottbus 99 (LTV Br) 5-4-2-5-4
- 6. Alice Veneziano Broccia / Beatrice Janzen, TV 1894 Schwalbach (SLT) 6-6-6-5-5

DM JMC Kinder Small Groups (7 Gruppen):

- 1. KIDScompany, TG Bobstadt (HTV) 1-1-1-1
- 2. Sleek, TV 1894 Schwalbach (SLT) 2-3-5-3-2
- 3. Small Modern Steps, JDC Cottbus 99 (LTV Br) 4-7-3-2-3
- 4. Chocolat, ASV Wuppertal (TNW) 3-4-4-4
- 5. Bellissimi, TSV Non Stop Griesheim (HTV) 6-2-2-5-5
- 6. littleART, SG Sossenheim (HTV) 5-5-6-6-6
- 7. UNO, TV Rußhütte (SLT) 7-6-7-7

<u>Deutsche Meisterschaften JMC Solo, Duo und Small Groups</u>

Duo Jugend (18)

- 1. Mara Buck / Helene Larsen, ASV Wuppertal (TNW) 3-1-2-2-1-1-5
- 2. Casina Herzog / Ilias Araz, SC Eching (LTVB) 1-2-7-1-2-2-3
- 3. Nica Habel / Melina Fertich, TG Bobstadt (HTV) 2-4-3-5-3-3-1
- 4. Magdalena Marx / Olivia Krüger, VfL Westercelle (NTV) 5-3-5-6-4-4-4
- 5. Hannah Bless / Lina Kassing, SG Hemsbach (TBW) 4-6-6-3-5-6-2
- 6. Max Steinbrink / Fiona Mays, ASV Wuppertal (TNW) 7-5-1-4-7-5-7
- 7. Valentina Wolff / Melina Hahn, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 6-7-4-7-6-7-6



Small Groups Jugend (12)

- 1. neo dance company, TG Bobstadt (HTV) 1-1-1-1-3-3
- 2. Pirouette, ASV Wuppertal (TNW) 3-2-5-2-6-6
- 3. l'équipe, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 2-6-3-4-3-4-2
- 4. Sunshine, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 5-3-4-5-5-1-4
- 5. Energy, TSC Groß-Gerau (HTV) 4-4-6-3-4-5-5
- 6. Beyond Dance Company, SG Hemsbach (TBW) 6-5-2-6-6-2-1

Solo Jugend weiblich (20)

- 1. Emma Roos, TG Bobstadt (HTV) 2-4-1-2-2-1-2
- 2. Helene Larsen, ASV Wuppertal (TNW) 3-2-3-1-3-2-3
- 3. Loona Höft, Tanzhaus ad libitum Halle/Saale (TVSA) 1-3-4-3-1-3-1
- 4. Anna Broska, SC Eching (LTVB) 4-5-5-4-4-7
- 5. Valentina Wolff, TSC Blau-Gold Saarlouis (SLT) 7-1-2-6-6-5-
- 6. Leona Lotz, TSV Kastell Dinslaken (TNW) 6-7-6-5-5-6
- 7. Katharina Bals, SV Wiesent (LTVB) 5-6-7-7-7-4

Solo Jugend männlich (3)

- 1. Ilias Araz, SC Eching (LTVB) 1-1-1-1-1-1
- 2. Max Steinbrink, ASV Wuppertal (TNW) 2-2-2-3-2-2-2
- 3. Tom Günther, TSC Groß-Gerau (HTV) 3-3-3-2-3-3

27.11. – 03.12.2023: WM Modern/ Contemporary, De Panne, Belgien

MODERN & CONTEMPORARY

Solo Kinder

- 3. Tessa Oertel (SC Eching)
- 4. Alexandra Dukart (Bobstadt)
- 5. Amelia Enns

Solo Kinder männ.

6. Danila Sivenchko

Solo Junioren I männ.

Weltmeister: Ilias Araz (SC Eching)

Duo Junioren I

Weltmeister: Ilias Araz / Casina Herzog

Solo Junioren I

- 10. Maria Taranik (SC Eching)
- 15. Anna Broska (SC Eching)

Formation Kinder

- 7. Sleek (TV Schwalbach)
- 8. Maravilla (TSV Kastell Dinslaken)
- 10. Jazzy Steps (JCD Cottbus 99)



- 11. Kids Company (TG Bobstadt)
- 12. Chocolat (ASV Wuppertal)

<u>JAZZ</u>

Solo Kinder

2. Tessa Oertel (Eching)

Solo Junioren I

- 6. Marie Taranik (Eching)
- 7. Anna Broska (Eching)
- 36. Amelie Lagauw (Lohmar)

Solo Junioren II

- 7. Arina Shamray (Eching)
- 11. Loona Höft (Coswig)
- 23. Emma Roos (Bobstadt)

Solo Junioren I männ.

1. Ilias Araz (Eching)

Duo Kinder

2. Tessa Oertel/ Leonie Vetterl (SC Eching)

Duo Junioren I

2. Casina Herzog/Ilias Araz (Eching)

Small Groups Kinder:

- 4. Little People (SC Eching)
- 6. Lacostanz (Tanzhaus ad libitum)

Small Groups Jugend/ Hauptgruppe:

- 9. Neo Dance Company (TG Bobstadt) Hauptgruppe
- 12. Al Danza (Tanzhaus ad libizum) Hauptgruppe
- 12. Leucostanz (Tanzhaus ad libitum) Jugend



Breaking-Ergebnisse

2023

11. September 2023 – DM / German Championships – Weimar

B-Girls

- 1. FreeZen
- 2. Franzi
- 3. Lakisha

B-Boys

- 1. Jojo
- 2. Fast Freeze
- 3. Bonito